

Begegnung mit Tennisclub Zollikerberg bei Sommereinbruch

Die gut aufgestellte Mannschaft von Zollikerberg empfängt die motivierten Tennisspieler aus Einsiedeln. Auf Platz eins spielt Ralph gegen einen jungen Spieler, der als R7 klassiert ist. Er gewinnt klar in zwei Sätzen.

Fäbu, als Nummer zwei gesetzt, konnte seinem Gegenspieler das Wasser nicht reichen. Obwohl fast alle Games über Einstand gespielt werden, ist ihm der Gegner überlegen. Fäbu verliert in zwei Sätzen gegen einen jungen Sportler, der einen Kopf grösser ist.

Auf Platz drei kann Einsiedeln auf die Unterstützung von Jungsenior Markus zählen. Auch Markus bekommt es mit einem R7-Spieler zu tun. Er kämpft sich im ersten Satz bis ins Tiebreak, welches er leider verliert. Im zweiten Satz bricht er ein.

Christoph spielt als Nummer vier. Der erste Satz geht klar an seinen Gegner. Im zweiten Satz kann Christoph eine Zeit lang die Oberhand an sich reißen und geht in Führung. Dennoch verliert er den zweiten Satz mit 5:7.

Auf Position fünf ist Dominic aufgestellt. Er spielt ebenfalls gegen einen Kontrahenten, der als R7 aufgestellt ist. Dominic gewinnt sowohl den ersten wie auch den zweiten Satz mit Break. Ergebnis seines Einzels 6:3 und 7:5.

Remo kommt als letzter an die Reihe. Er verliert den ersten Satz klar und bleibt trotzdem guten Mutes. Remo erkämpft sich den zweiten Satz und hat schliesslich leichtes Spiel im Dritten. Gratulation.

Nach den Einzeln steht es drei zu drei und Einsiedeln könnte die Begegnung gewinnen mit einer guten Leistung im Doppel. Zollikerberg dreht kurzerhand Doppel Nummer eins und zwei. Vielleicht aus taktischen Gründen?

Das Doppel von Ralph und Fäbu ist sehr umkämpft. Zwar verlieren sie den ersten Satz diskussionslos, den zweiten holen sie sich jedoch. Den Aufschwung nehmen sie mit ins Champions-Tiebreak. Leider verlieren sie es, obwohl sie zu Beginn in Führung gehen können. Christoph und sein Bruder Dominic verlieren ihr Doppel in zwei Sätzen. Déjà-vu für Dominic, gleiches Ergebnis wie bei seiner Einzelpartie. Nur leider zu seinen Ungunsten. In der Doppel-Paarung von Remo und unserem Aushilfspieler Markus kann Einsiedeln einen Sieg verzeichnen. Es ist das Spiel, welches am längsten dauert. Remo und Markus sind nervenstark und gewinnen 6:3 und 6:3.

Die Begegnung mit Tennisclub Zollikerberg ist eine knappe Angelegenheit und entscheidet sich erst nach den Doppelbegegnungen. Zollikerberg steht schussendlich als Sieger fest.

Von Fabian Bock